

Verbrauch steigt nach Einfahren statt zu fallen

Beitrag von „coala“ vom 16. Februar 2015 um 19:30

Servus Flo,

das ist Unsinn, ein "Einfahrprogramm", wie manchmal behauptet wird, gibt es definitiv bei "Standardmotoren" nicht. Hatte ich sogar schon mal explizit nachgefragt. Und auch bei BMW existiert das nur bei wenigen ausgewiesenen High Performance Motoren der M GmbH, wo das tatsächlich aus gegebenen (Haltbarkeits)Gründen so realisiert ist.

Ich darf - ohne Namensnennung - aus einer Diskussion mit einem Bekannten eben darüber (tätig in der "X"-Erprobung eines nicht allzu unbekanntes Münchener Autoherstellers) auszugsweise zum Thema zitieren:

[...] Was in der Einfahrphase sein kann, dass die Motoren sich sozusagen noch „freifahren“, d.h. alles muss sich einschwingen / einschleifen, daher ist auch ein leicht erhöhter Verbrauch aufgrund der höheren inneren Reibung möglich, der mit der Laufstrecke dann abnimmt und auf die Herstellerangaben zurück geht. [...]

Realität ist hingegen, dass die Motoren nach der Fertigung auf dem Prüfstand sofort eine Weile gnadenlos unter Vollast laufen dürfen 😊

Grüße
Robert